

## **Humboldt-Universität zu Berlin - Lebenswissenschaftliche Fakultät, Albrecht Daniel Thaer-Institut für Agrar- und Gartenbauwissenschaften**



An der Lebenswissenschaftlichen Fakultät, Albrecht Daniel Thaer-Institut für Agrar- und Gartenbauwissenschaften, ist eine W3-Professur für Bodenkunde zum 01. April 2026 zu besetzen .

### **W3-Professur für Bodenkunde**

Stadt: Berlin (-Dahlem); Beginn: 01.04.2026; Vergütung: W3-Professur;  
Kennziffer: PR/015/24; Bewerbungsfrist: 06.01.2025

#### **Aufgaben**

Es wird eine exzellente und ambitionierte Persönlichkeit gesucht, die als Kernprofessur das Fachgebiet „Bodenkunde“ in seiner gesamten Breite in Forschung und Lehre vertritt und die sich insbesondere mit der Entwicklung nachhaltiger Agrarsysteme für die Sicherung der Nahrungsmittelproduktion im gesellschaftlich-ökologischen Kontext befasst.

Im Mittelpunkt von Forschung und Lehre sollen folgende Themen stehen: Nachhaltige und regenerative Bodennutzung; Verbesserung von Bodenfunktionen im Spannungsfeld zwischen landwirtschaftlicher Produktion und Umweltschutz; Boden- und Standortpotenziale in der Transformation von Agrar- und Ernährungssystemen; standortspezifische Strategien für Bodennutzung und Ressourcenschutz unter den Aspekten Klimaanpassung und Anforderungen von Metropolenregionen sowie Boden - Pflanze - Interaktionen unter dem Einfluss von globalen Umweltveränderungen und Bodennutzung; komplexe Interaktionen im System Boden - Mikrobiom Pflanze und zwischen Boden und angrenzenden Ökosystemkompartimenten. Erwartet werden auch Beiträge zur Methodenentwicklung, etwa moderne Methoden der Bodenuntersuchung; Quantifizierung von kurz- und langfristigen Bodenprozessen; komplexe Datenanalyse.

#### **Voraussetzungen**

Die international ausgewiesene Forscherpersönlichkeit hat durch kompetitiv eingeworbene und erfolgreich durchgeführte Drittmittelprojekte ihre Fähigkeit zur problemorientierten und innovativen Forschung bewiesen und regelmäßig in international einschlägigen Fachzeitschriften publiziert. Erfahrungen in der Betreuung von Promovierenden, in der Zusammenarbeit mit anderen Disziplinen innerhalb und außerhalb der Lebenswissenschaften sowie Erfahrungen im Transferbereich mit Praxis, Beratung oder Politik sind erwünscht.

Der/die erfolgreiche Kandidat\*in verfügt über didaktische Kompetenz und einschlägige

Lehrerfahrung, insbesondere in den Bereichen: Bodenkunde und nachhaltige Bodennutzung; Bodenschutz; landwirtschaftliche Standortlehre; Nachhaltigkeit und Regeneration von Bodensystemen; Methodik der Bodenforschung; aktuelle Themen der transdisziplinären Forschung. Bereitschaft zur Lehre in Englisch und Deutsch (ggf. nach einer Frist zum ausreichenden Erlernen der Sprache) werden vorausgesetzt, ebenso wie die Bereitschaft zur engagierten Mitwirkung in der universitären Selbstverwaltung. Die Bereitschaft zur laufenden Fortentwicklung der Lehre und zur intensiven Kooperation innerhalb des Thaer-Instituts, in der Lebenswissenschaftlichen Fakultät und über die Fakultätsgrenzen hinweg, insbesondere ins Integrative Research Institute on Transformations of Human-Environment Systems (IRI THEs), wird erwartet.

Der Hauptsitz der Professur befindet sich am Standort Berlin Dahlem.

Die Bewerber\*innen müssen die Anforderungen für die Berufung zur Professorin / zum Professor gem. § 100 des Berliner Hochschulgesetzes erfüllen.

### **Bewerbung**

Die Humboldt-Universität strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bewerbungen aus dem Ausland sind erwünscht. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationsgeschichte sind ausdrücklich erwünscht.

Die Bewerbung muss ein Anschreiben, einen Lebenslauf, ein Forschungsprofil mit aktuellen und zukünftigen Forschungsprojekten, Lehrphilosophie und -erfahrung, Verzeichnis der Lehrveranstaltungen, Stellungnahme zu bisherigen und zukünftigen Beiträgen zu Gleichheit, Vielfalt und Inklusion sowie der Fähigkeit zur Arbeit in kulturell vielfältigen Gruppen, Kopien von Zeugnissen und Urkunden (bei internationalen Abschlüssen inkl. Transcripts) sowie ein Publikationsverzeichnis mit bis zu fünf ausgewählten Abdrucken neuerer Arbeiten enthalten.

Bitte beachten Sie auch unsere Hinweise zu Bewerbungsunterlagen auf unserer Website: [https://hu.berlin/lewi\\_berufung](https://hu.berlin/lewi_berufung). Da wir Ihre Unterlagen nicht zurücksenden, bitten wir Sie, Ihrer Bewerbung nur Kopien beizulegen.

Bewerbungen richten Sie bitte bis zum **06.01.2025** unter der Angabe der Kennziffer PR/015/24 elektronisch in einer einzigen PDF Datei an **berufungen.lewi@hu-berlin.de** oder an die Humboldt-Universität zu Berlin, Dekan der Lebenswissenschaftlichen Fakultät, Prof. Dr. Dr. Christian Ulrichs, Unter den Linden 6, 10099 Berlin.

Datenschutzrechtliche Hinweise zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Ausschreibungs- und Auswahlverfahrens finden Sie auf der Homepage der Humboldt-Universität zu Berlin: <https://hu.berlin/DSGVO>.

Weitere Informationen unter <https://stellenticket.de/189236/>  
Angebot sichtbar bis 06.01.2025

